

Canada Post Canada Postage paid

First Class  
830032  
KITCHENER, ONT.



IF UNDELIVERED AFTER  
3 DAYS RETURN TO:

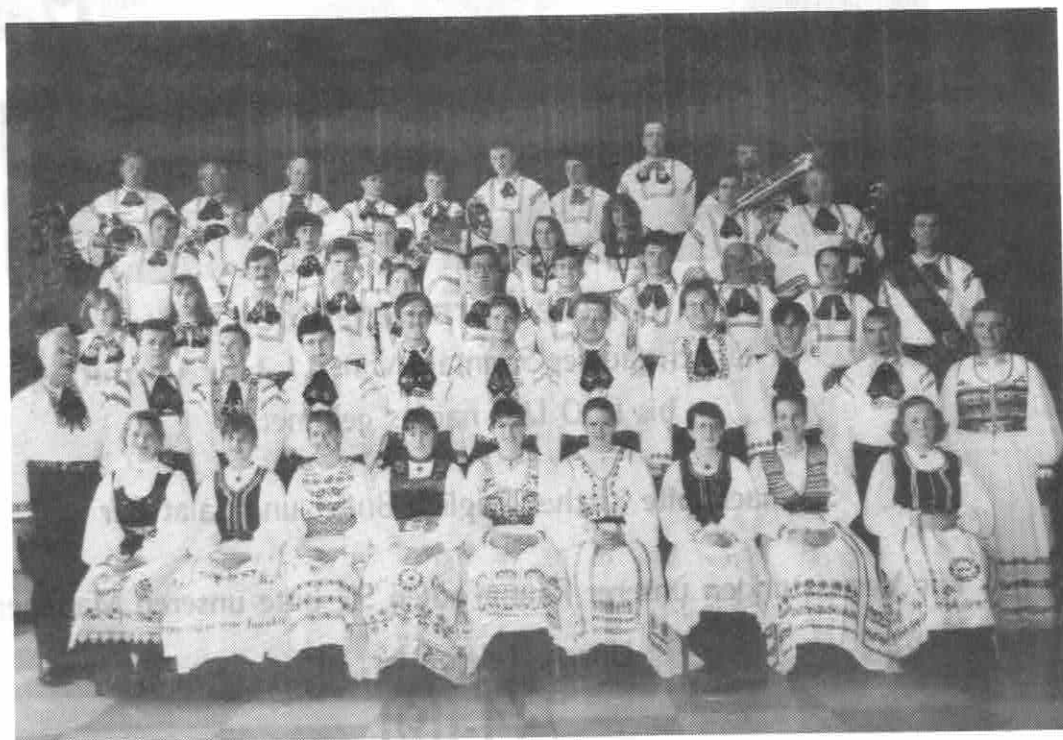
Nr. 250-Juli/August 1993

# Transylvania Club

INC. 1951

16 ANDREW STREET, KITCHENER, ONT. N2H 5R2 / TEL. 744-1191

# Nachrichten



**Unsere Gaeste beim Heimattag**  
(Laakirchen und Wels, Oestereich)

# Transylvania Club

im Zentrum der Stadt

*Ein Treffpunkt für Freunde*

2 Hallen und verschiedene kleinere Räume für jede Gelegenheit



*Unsere Karpatenstube*

ist täglich (ausser Sonntag) von 11 Uhr vormittags  
bis 1.00 Uhr nachts geöffnet

Schmackhafte Küche Täglich Buffet und Salat Bar

Für Vermietungen unserer Räume rufen Sie bitte unseren Manager

Unsere Telefon Nr. ist

**744-1191**

## DER PRAESIDENT BERICHTET

Liebe Mitglieder und Freunde:

Das Klub-Picknick, veranstaltet vom Krankenunterstuetzungsverein und Sterbefond zusammen mit der Pilgergemeinde fand am 13. Juni auf dem Gelaende der Sachsen-Jaeger in Mary Hill statt. Das Wetter haette nicht besser sein koennen. Unter blauem Himmel und Sonnenschein fing der Tag mit einem Gottesdienst, geleitet von Pfarrer Kern, an, wonach als gemeinsames Mittagessen ein Holzfleisch mit allerhand Salaten serviert wurde.

Am Nachmittag gab es Spiele fuer die Kinder und Unterhaltung fuer die Erwachsenen. Die Transylvania-Klub Blasmusik unter der Leitung von Steve Schatz s. begleitete die Lieder im Gottesdienst und machte Unterhaltungsmusik am Nachmittag. Auch der Transylvania-Chor unter der Leitung von Herrn Martin Intscher sang fuer uns einige schoene Lieder. Ich bedanke mich bei allen Maennern und Frauen, die zu der Gestaltung beigetragen haben, von seiten des Transylvaniaklubs und auch von der Pilgerkirche.



## **CUSTOM METALS INC.**

698 Wilson Avenue - Kitchener, Ontario, Canada N2C 1H9

Phone (519) 893-6262 • Fax (519) 893-6268

### ***CELEBRATING OUR 30th YEAR***

**RANDY M. GONDOSCH, P.ENG.**  
PRESIDENT

**RICHARD K. GONDOSCH, B. ADMIN.**  
VICE PRESIDENT

**MICHAEL GONDOSCH**  
CHIEF EXECUTIVE OFFICER

WE OFFER CUSTOM SHEET, PLATE AND STRUCTURAL FABRICATIONS IN: STAINLESS STEEL, HOT AND COLD ROLLED STEEL, GALVANIZED, ALUMINUM, MAGNESIUM, TITANIUM, COPPER, ASTRALLOY, MANGANESE, SHEARING, PUNCHING, BRAKING, PLATE & ANGLE ROLLING, C.N.C. PUNCHING, WELDING, C.N.C. PLASMA AND FLAME CUTTING



Da wir kurz vor unserem Heimattag stehen, moechte ich mit diesem Schreiben alle unsere Gaeste aus Deutschland, Oesterreich, U.S.A., Rumaenien wie auch aus Kanada recht herzlich willkommen heissen. Im Besonderen hoffen wir, dass unsere Gast-Blaskapelle aus Laakirchen und die Volkstanzgruppe aus Wels, Oesterreich, sich in unserer Mitte wohlfuehlen werden und bei uns in Kanada und auch in U.S.A. einen schoenen Urlaub verbringen werden.

Unserer Landsmannschaft unter der Leitung der Bundesvorsitzenden, Frau Kaethe Paulini, gratuliert der Transylvaniaklub zum 30. Jubilaeum. Wir hoffen, dass die Landsmannschaft weiterhin ihre Arbeit in der Zusammenfassung aller Siebenbuerger Sachsen und die Foerderung ihrer Sitten und Braeuche erfuehlt.

Mit dieser Ausgabe treten wir wieder in die Sommerferienzeit ein. Unsere Karpatenstube bleibt wie immer taeglich ausser Sonntag von 11.00 Uhr Vormittag bis 1.00 Uhr nachts geoeffnet und bietet allen Mitgliedern und Gaesten ein schmackhaftes Essen und kalte Getraenke an.

Im Namen des Vorstandes wuensche ich allen Mitgliedern und Freunden einen schoenen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

John Werner

Praesident

\*\*\*\*\*  
NACHTRAG ZU DEN FAMILIENNACHRICHTEN

Todesfall:

Am 15. Juni 1993 verstarb in Kitchener der aus Burghalle gebuertige Georg U n g a r im Alter von 61. Jahren.

Jubilaeum:

Am 19. Juni 1993 feierten in Kitchener die aus Deutschland gebuertigen Adam und Leona F u n k das Fest ihrer Goldenen Hochzeit.

Wir gratulieren herzlich!

\*

Einen schoenen Urlaub allen unseren Lesern nah und fern!!



# SCHNEIDERS

J. M. SCHNEIDER INC.  
Kitchener, Ontario  
Besteht seit 1890

Wurst - und Fleischwaren  
erster Qualität  
erhältlich in allen  
Lebensmittelgeschäften



## KAUFMAN FOOTWEAR

410 KING STREET WEST  
KITCHENER, ONTARIO

TELEPHONE (519) 576-1500



FOOTWEAR OF DISTINCTION  
UNDER THESE NATIONAL BRANDS:

Foamtread  
Defrosters

Kingtread  
Sorel

Für erstklassige Ausführung von

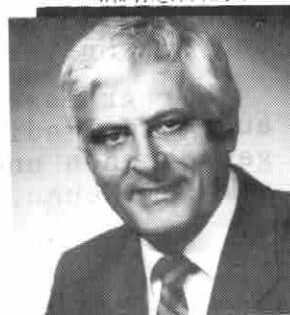
HOCHZEITSBILDERN PASSBILDERN PORTRAITS INDUSTRIEFOTOGRAFIE

# Jorde Studio

PHOTOGRAPHERS

78 Francis St. (Corner Water & Weber)  
Kitchener, Ont. N2A 1X9 Tel. (519) 745-8637

IHR FACHMANN



DOLF BOGAD

## Schlueter



Chev • Olds • Geo

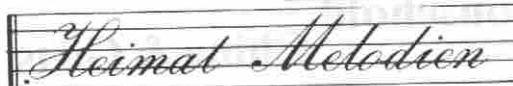
Gary Stockie

VICE PRESIDENT &  
GENERAL MANAGER

300 Weber Street North  
Waterloo, Ontario N2J 3H6  
Telephone: (519) 884-9000  
Fax: (519) 884-8246

Ihr Deutsches Radioprogramm  
jeden Samstag von 8.30 am - 11.30 am

COMMUNITY  
**CKWR** RADIO 98.7 FM



mit Heinz Kreitzer  
R.R. 6 Guelph N1H 6J3  
(519) 824-1928 Studio: 886-9870

## UNSEREN GAESTEN ZUM GRUSS

Die Siebenbuerger Sachsen in Kanada entbieten allen Landsleuten, Jung und Alt, die in diesen Tagen als Gaeste zu uns kommen, die herzlichsten Gruesse. Wir sind uns der Bedeutung dieser Tage voll bewusst, treffen sich doch hier bei uns wieder die Spitzen unserer landsmannschaftlichen Verbaende, und wir hoffen, dass auch dieses Treffen eine Staerkung des Zusammengehoeerigkeitsgefuehls wirken moege, dass die Identitaet und den Fortbestand unseres Stammes, der unter so viel Opfern an Schweiss und Blut entstanden ist, sichern wird.

Uns Aelteren, die wir noch in Siebenbuergen aufgewachsen sind, ist dieses Gemeinschaftsgefuehl zum Teil schon verblasst, aber doch immerhin noch bekannt. Aber der Fortbestand unserer Gemeinschaft haengt von der naechsten Generation ab, und darum muessen wir alles versuchen, ihr die Bedeutung der Zugehoerigkeit zu dieser Gemeinschaft zu einem Erlebnis werden zu lassen. Darueber hinaus wollen wir vor aller Welt dokumentieren, dass wir es ernst meinen mit dieser Gemeinschaft, die unbeschadet politischer Ideologien und staatlicher Grenzen weiter besteht und weiter bestehen will, und dass wir unsere kostbarsten Gueter, den Glauben und die Muttersprache, uns erhalten wollen.

Wir gruessen darum die saechsische Jugend und rufen sie auf, die Tradition dieser in mehr als acht Jahrhunderten gewachsenen und tausendfach bewaehrten Gemeinschaft ueber all dem Neuen, das auf sie einstroemt, nicht gering zu

Compliments  
of



**Household  
China & Gifts**

300 King Street North, Waterloo  
Phone 884-2792

Inhaber: Geo Kauntz



**1080 VICTORIA. N.**

Kitchener Phone 744-1153

RENE J. GASCON  
OWNER

- WITH ALL HIS STAFF WOULD LIKE TO HELP YOU WITH YOUR AUTOMOTIVE AND HOUSEHOLD NEEDS.
- WE DO SERVICE ALL MAKES OF AUTOMOBILES.
- VISIT THE STORE, PLUS OUR TWELVE BAY SERVICE CENTRE.

now with a computerized scope

BESUCHEN SIE UNS FÜR  
ALL IHREN BEDARF AN  
HAUSHALTARTIKELN  
SOWIE FACHMÄNNISCHEN  
KUNDENDIENST AN IHREM  
WAGEN.

achten, sondern mit uns Hand anzulegen und zu ihrem Teil mitzuhelfen, sie auch in die Zukunft hinueberzuretten.

Wir gruessen auch die Vertreter unserer landsmannschaftlichen Verbaende und bitten sie, alles daran zu setzen, dass die Zusammenarbeit und das Gemeinschaftsgefuehl noch staerker werde, dass wir wirklich einer fuer den anderen einstehen und dass wir noch mehr als bisher gemeinsam unsere Geschicke beraten und nach Loesungen fuer unsere Probleme suchen, damit wir nicht zum letzten Glied in der Kette der Geschlechter werden moegen.

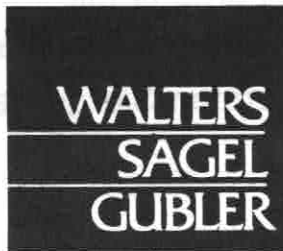
Wir gruessen unsere vielen Gaeste und rufen ihnen zu: Seid Euch der Bedeutung dieses Treffens bewusst und helft alle mit, es zu einem nicht zu ueberhoerenden Bekenntnis zu unserer Foederation und damit zur Gemeinschaft aller Siebenbuerger Sachsen zu machen. M.I.

\*

Pflanz einen Baum,  
und kannst du auch nicht ahnen,  
wer einst in seinem Schatten tanzt,  
bedenke, Mensch:  
Es haben deine Ahnen,  
eh' sie dich kannten,  
auch fuer dich gepflanzt.

(Max Beyer)

\*



LAWYERS

Michael M. Walters, Q.C.  
J. Frederick Sagel, B.A., LL.B.  
A. Gubler, B.A., M.A., LL.B.  
G. Snelgrove, B.A., LL.B.  
Surbhi Kotecha, LL.B.

151 Frederick Street  
Kitchener, Ontario  
N2H 2M2  
Tel. (519) 578-8010  
Fax (519) 578-9395

*Ihre Anwaelte fuer alle Rechtsfragen*

## A n S i c h

Sei dennoch unverzagt, gib dennoch unverloren,  
Weich keinem Gluecke nicht, steh hoeher als der Neid,  
Vergnuege dich an dir und achte fuer kein Leid,  
Hat sich gleich wider dich Glueck, Ort und Zeit verschworen.

Was dich betruebt und labt, halt alles fuer erkoren,  
Nimm dein Verhaengnis an, lass alles unbereut,  
Tu, was getan muss sein, und eh man dirs gebeut.  
Was du noch hoffen kannst, das wird noch stets geboren.

Was klagt, was lobt man doch? Sein Unglueck und sein Gluecke  
ist ihm ein jeder selbst. Schau alle Sachen an.  
Dies alles ist in dir, lass deinen eiteln Wahn,

Und eh du foerder gehst, so geh in dich zuruecke.  
Wer sein selbst Meister ist und sich beherrschen kann,  
Dem ist die weite Welt und alles untertan.

(Paul Fleming)

\*



**Smith Macnaughton Insurance**

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns mit  
allen Versicherungsproblemen, ob Feuer-, Auto-, Diebstahl-,  
Unfall- oder Lebensversicherung: Wir beraten Sie gerne!

**Unsere Adresse :**

**25 Bruce St. Kitchener  
N2B 1Y4**

**Tel. 578-6030**



## VOLKSNAME, HERKUNFT UND VOLKSZAHL

Der Name, mit dem sich die Sachsen selbst bezeichnen, war urspruenglich "detsch", ein Gegenstueck zum "Dietsch" der Flamen, mit dem er vielleicht unmittelbar zusammenhaengt. Die alten Ortsnamen kennen in der Zusammensetzung bis heute kein "Saechsisch", es heisst: Deutschzepling, Deutschbudak, Deutschkreuz. Nur die Ungarn setzten dafuer "Szasz" d.h. (Nieder)saechsisch, Niederdeutsch. In unseren aeltesten Urkunden heissen wir "Flandrenses" und "Theutonici", Flandrer und Deutsche.

Die Bezeichnung "Sachsen", deren wir uns heute meist bedienen, stammt aus dem Kanzleilatein. Sie ist in unserer Sprache bis heute nicht voellig eingelautes. Das stimmlose ss des Anlauts ist uns sonst fremd, wir singen und sagen mit stimmhaftem toenendem S wie die Niederdeutschen. Die Lautgruppe "achs" erscheint in unserer Mundart als uess (schaessburgisch oss): die Achsel heisst Ueselt, das Wachs Wuess, der Dachs Duess. Die mundartlich lautgerechte Entsprechung fuer Sachse waere Duess (schaessburgisch: Soss); und in seiner Schaessburger Form ist uns dieser Familienname gelaefig genug. Man vergleiche den Ortsnamen Suessem "Sachsenheim".

Ob die "priosores Flandrenses", die ersten Flandrer, die unsere Urkunden erwaehnen, unmittelbar aus dem Westen des Reichs nach Siebenbuergen kamen oder schon aus dem oestlichen Siedelland, steht nicht eindeutig fest. Sprachliche und urkundliche Merkmale weisen nach dem Westen, und zwar in das deutsch-vlaemisch-wallonische Grenzgebiet Niederlothringens noerdlich des heutigen Luxemburg. Das Einzugsgebiet der Auswanderer ist zweifellos breiter anzusetzen; es verlagerte sich im Laufe der Zeit weiter oestlich. Spaetere Siedlung kommt aus anderen Gegenden. Die deutschen Ritter ziehen ins Burzenland, in der Hauptsache Bauern aus den bereits erschlossenen siebenbuergischen Gebieten (Anfang des 13. Jahrhunderts). Daneben bringen sie nach dem Ausweis der Mundart Siedler aus dem Ruhr- und Wuppergebiet, vielleicht Westfalen, jedenfalls aus dem Raum, wo Ripuarier, Niederfranken und Niedersachsen zusammentrafen. Bergleute sind Ende des 13. Jahrhunderts aus Oesterreich hergebracht worden. Die Vermutung liegt nahe, dass auch Salzhaeuer und Salzschiffer deutscher Herkunft, die fuer Siebenbuergen fruehe anzunehmen sind, ebenfalls Oesterreicher

waren; die bayrische Unterlagerung der nordsiebenbuergischen Mundarten widerspricht dem nicht. Die Latini, an denen der Name "Saxones" urkundlich zuerst haftet, waren Wallonen; sie scheinen laut Urkunden und Sprache zur Volkwerdung der Sachsen staerker beigetragen zu haben, als man es frueher wahr haben wollte. Nehmen wir noch Auslesewanderung aus Schlesien, Obersachsen, den oesterreichischen und oberungarischen Bergwerksgebieten hinzu, die im Mittelalter den Siebenbuergern bestes Blut zufuehrte, dann sind die wichtigsten volklichen Ausgangselemente des werdenden Neustammes genannt.

Angesichts einer so bunten Musterkarte muss hervorgehoben werden: die baeuerlichen Siedler, die sich als Grundstock des saechsischen Volkes durchgesetzt haben, sind westdeutscher Herkunft, zum anderen: ueber innere Bevoelkerungsentwicklungen vermoegen wir heute noch so gut wie nichts auszusagen. In jedem Siedelgang stammen die Nachfahren aber von einer Mindestzahl von Ahnen ab. Das wird in Siebenbuergen nicht anders gewesen sein. Das Leben schafft sich selbst die Pionierauslese, die den Daseinskampf besteht. Er war in Siebenbuergen meist ungewoehnlich hart.

Zur Ausleseeinwanderung, der die Sachsen zahlreiche ihrer fuehrenden Maenner verdanken, kamen in der Neuzeit noch geschlossene Wanderzuege kleineren Ausmasses: Oesterreichische "Transmigranten" (die Landler) und Baden-Durlacher (Alemannen) im 18. Jahrhundert, wuertembergische Schwaben im 19. Auf preussische Kriegsgefangene im Siebenjaehrigen Krieg fuehren die Wittstock ihren Stammbaum zurueck.

Die Kopffzahl der Sachsen war nie gross. Man schaeetzte sie vor dem zweiten Weltkrieg auf eine Viertelmillion in 250 Ortschaften, rund zehn vom Hundert der Bewohnerschaft Siebenbuergens (60 v.H. Rumaenen, 30 v.H. Madjaren). Das Ver-



Walli Schwarz  
President

## K-W TRAVEL BUREAU LIMITED

143 King St. East, Kitchener, Ontario N2G 2K8 across from Market Square

Telephone **576-0770**

- COMPUTERIZED RESERVATIONS & TICKETS
- AGENTS FOR SCHEDULED & CHARTER AIRLINES
- TOURS, CRUISES, HOTELS & CAR RENTALS
- BLUE CROSS INSURANCE

Wir  
Sprechen  
Deutsch

Ont. Reg. #1239989

haeltnis zwischen den drei Voelkerschaften vollzog sich stetig zu Gunsten der Rumaenen. Die Kopfzahl der Sachsen wuchs seit deren Einwurzelung in Siebenbuergen, abgesehen von zeitweiligen Rueckschlaegen, aber ihr Anteil an der Bevoelkerung verminderte sich bedrohlich. 1765 wiesen 241 saechsische Orte, darunter 227 Doerfer, rund 120,000 Seelen auf. Zu Ende des 16. Jahrhunderts waren es rund 100,000, ein durch die Tuerkenkriege und Verschleppungen verursachter Tiefstand. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts setzte Verantius die Zahl der Sachsen und Ungarn beträchtlich hoeher an als die der Rumaenen. Um 1300 sind unter 200 bis 330 Tausend Bewohnern Siebenbuergens etwa hunderttausend Sachsen anzunehmen.

Einst sassen die Sachsen unvermischt in ihren Doerfern. Auf dem Koenigsboden drangen erst viel spaeter Rumaenen ein oder wurden von den Sachsen selbst angesiedelt. Die "Konzivilitaet" - Josefs II. Verfuegung vom 4. Juli 1781, wonach auch Fremde Grundbesitz auf Sachsenboden erwerben und damit die politischen Rechte erlangen konnten - oeffnete die Schleusen. Schon um 1900 gab es kein zusammenhaengendes saechsisches Siedlungsgebiet mehr und kaum drei bis vier rein saechsische Doerfer. (Karl Kurt Klein)

\*

De Johreszejden  
Vum Schuster Dutz

SOMMER:

40 Grad um Termometer,  
Irest breallen durstich Getter,  
Schlofrich schlit de Uhr aer Steangd.  
Af der Gass hirt em't Getettel  
Vun em alde Flaschinettel,  
Sonst uch nierest net en Heangd



"Established 1966"

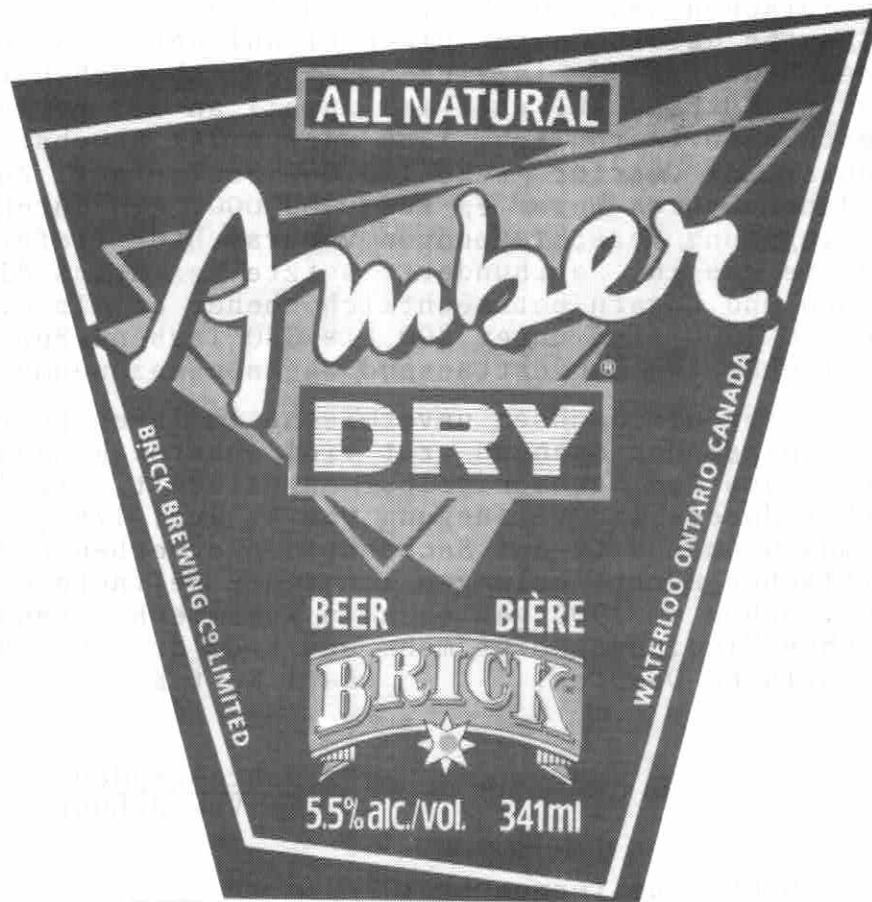
**SPECIALTY  
METALS LIMITED**

**Steve Schatz - George Emrich - John Karst**

**Custom Fabricators** *In Stainless Steel - Aluminum - Galvanized - Hot Rolled Steel*

*Sheets - Plates - Structural — Mig - Tig - Arc Welding*

**Phone 1-519-884-0590 - 30 Durward Place, WATERLOO, Ont. N2L 4E4**



BEER STORE  
**OPEN SUNDAYS**

NOON-5 p.m.  
TOURS 3:30 p.m.



181 KING ST. S., WATERLOO,  
ONTARIO, CANADA

## K l u b - K a l e n d e r

fuer (Juni) Juli, August 1993

WIR WIEDERHOLEN NOCH EINMAL DIE WICHTIGSTEN EREIGNISSE DES HEIMATTAGES UND DES KULTURGRUPPENBESUCHES AUS OESTERREICH:

<u>Freitag, 25. Juni:</u>	Ankunft der Gruppe und Empfang im Klub. Verteilung auf die Quartiere.	
<u>Samstag, 26. Juni:</u>	Kapelle spielt am Farmermarkt	10.00
	Staendchen im Bingeman Park	4.30
	Eroeffnung des Heimattages	6.00
	FEST-BANKETT	6.30
<u>Sonntag, 27. Juni:</u>	Festzug zum Gottesdienstraum	9.30
	FESTGOTTESDIENST IM K.C.I.	10.00
	KUNDGEBUNG	11.00
	Gemeinsames Mittagessen (im Klub)	12.30
	Schliessung des Heimattages	4.00
BITTE HOLEN SIE IHRE KARTEN IM KLUB-BUERO, WENN SIE ES NOCH NICHT GETAN HABEN: ES WIRD EIN SCHOENER HEIMATTAG.		
<u>Montag, 28. Juni:</u>	Spitzengespraech der Foederation der Siebenbuerger Sachsen im Klub. Ausflug der Kulturgruppe zu den Niagara-Faellen und Weiterfahrt nach Aylmer.	

\*

Dienstag, 6. Juli: Vorstandssitzung 8.00

Dienstag, 17. Aug.: Kegelgruppensitzung im Klub 7.00

V o r a n z e i g e:

Oktoberfest 1993: 8. bis 16. Oktober

Schlachtfest, 13. November

Jahresversammlung der Landsmannschaft, 13. November

## AUS KLUB- UND GRUPPENARBEIT

### Kegelgruppe:

EINE WICHTIGE MITTEILUNG  
FUER ALLE KEGLER UND DIE ES WERDEN WOLLEN!

Wir brauchen fuer unsere neue Saison, die Mitte September beginnt, wieder alle Kegler und noch viele dazu! Ich hoffe, dass sich das Interesse am Kegeln erweitert und wir mehr Kegler in der neuen Saison sehen werden. Bringt alle Eure Freunde mit!

Am Dienstag, den 17. August um 7.00 Uhr werden wir eine Sitzung im Transylvania - Klub haben.

Hermann Heeschen  
Praes. der Transylvania-Kegelgruppe

\*

### Kulturgruppe:

Rogers Cable TV hat eine neue Aufnahme von unserer Transylvania-Blaskapelle gemacht, die am Mittwoch, den 23. Juni von 9.00 bis 10.00 Uhr abends ausgestrahlt werden wird. Bitte schalten Sie in dieser Zeit Channel 20 ein, wenn Sie Gelegenheit haben. Die Kapelle spielt unter der Leitung von Stefan Schatz s.

\*

Wir suchen immer noch eine saechsische Familie, womoeglich mit eigenen Jugendlichen im Haus, die bereit waere, Kathrin Schneider aus Berlin fuer drei Monate aufzunehmen. Fuer naehere Information rufen Sie 742-6488

\*



Wolfgang Wania C.T.C.

Für Ihre

## Urlaubs- oder Geschäftsreisen

Fachmännische kostenlose Beratung durch

**KN Travel**

 **KUEHNE & NAGEL**

Suite 515, Prudential Centre  
Frederick Street Tower

101 Frederick St., Kitchener, Ont. N2H 6R2 Telephone (519) 579-5804  
After hours (519) 576-1956

The Mutual Group is proud to contribute to the communities in which we do business. We're also proud to be sponsoring *By Mutual Consent*. This is a national organ donor awareness program that is addressing a very real need – the critical need for organ donors.

You can make a difference in that need. Sign an organ donor card and when you have, ensure your family members are aware of your wishes. *By Mutual Consent*, we can break barriers to organ donation.

For more information on the issue of organ donation or to obtain an organ donor card, contact your local office of The Mutual Group.

## BREAKING BARRIERS

*At the age of seven, Erin Crocker was diagnosed with a congenital heart disease which increases the pressure in her lungs and makes breathing difficult. In 1991, she was put on the waiting list for a heart and double lung transplant. Now, the future of this 11-year-old depends on the availability of a suitable donor. For more information or to obtain an organ donor card, contact your local office of The Mutual Group.*

**TO ORGAN  
DONATION**

By  
**MUTUAL**  
*Consent*  
.....



**The Mutual Group**

Facing Tomorrow  
Together

## F a m i l i e n - N a c h r i c h t e n

### Geburten:

Am 19. Mai 1993 wurde in Kitchener geboren: Rebecca Ann Gondosch. Eltern: Robert und Kim Gondosch. Grosseltern vaeterlicherseits aus Moenchsdorf gebuertig.

Am 21. Mai 1993 wurde in Brantford Michael John Reale geboren. Eltern: Robert Katharine Reale geb. Kauntz. Grosseltern muetterlicherseits aus Weilau gebuertig.

Am 25. Mai 1993 wurde in Kitchener geboren: Jennifer Ashley Kauntz. Eltern: Robert und Patricia Kauntz geb. Finster. Grosseltern vaeterlicherseits aus Weilau, muetterlicherseits aus Passbusch gebuertig.

Am 29. Mai 1993 wurde in Lindsey geboren: Wlisabeth Werner. Eltern: Georg und Connie Werner. Grossvater vaeterlicherseits aus Weilau gebuertig.



*Erzeuger feinsten europäischer  
Wurstwaren erhaeltlich in  
fuehrenden Lebensmittel-  
geschaeften, von Kueste zu  
Kueste.*

**Piller's Sausages & Delicatessen Ltd.**

443 Wismer Street, Waterloo, Ontario 1-519-743-1412



**TOTAL  
QUALITY**  
since  
1906

**MECHANICAL LIMITED**

77 EDWIN ST. - KITCHENER, ONTARIO  
(519) 744-6511 - P.O. BOX 1086 - N2G 4G6  
FAX (519) 744-3072

**PETER EICHINGER**

President  
OWNER/WORKER

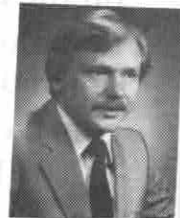
**TOTAL MECHANICAL/ELECTRICAL CONTRACTORS**  
AIR CONDITIONING • REFRIGERATION • HEATING • PLUMBING  
ELECTRICAL • SHEET METAL • MAINTENANCE CONTRACTS  
ENGINEERING • PROCESS PIPING • INDUSTRIAL MAINTENANCE  
24 HOUR SERVICE • ENERGY MANAGEMENT SPECIALISTS

*Serving  
Fellow Lutherans with*

- Life and Disability Insurance
- RRSPs and Annuities
- Financial Planning Assistance
- Special Member Benefits



**Lutheran Life  
Insurance Society of Canada**



Hugo Klein  
Tel.: Bus.: 746-5111  
Res.: 746-5137



### Hochzeiten:

Am 29. Mai 1993 heirateten in Kitchener: David Andrew K l e i n und Stephanie Tanya E m r i c h. Eltern des Braeutigams aus Heidendorf bzw. Birk, die der Braut aus Minarken bzw. Moenchsdorf gebuertig.

Am 5. Juni 1993 heirateten in Kitchener: Gary Richard G a s p a r i n i und Karin Kathleen M e n y e s. Eltern der Braut aus Birk bzw. Harta/Ungarn gebuertig.

### Todesfaelle:

Am 16. Mai 1993 verstarb in Sarnia die aus Weillau gebuertige Katharina M a i geb. Maurer im Alter von 82 Jahren.

Am 12. Juni 1993 verstarb in Kitchener der aus Birk gebuertige Johann D i e n e s c h im Alter von 71 Jahren.

### Jubilaeen:

Am 7. Juni 1993 feierte die aus Weillau gebuertige Rosina W e r n e r ihren 93. Geburtstag.

Am 12. Juni 1993 feierten die aus Bistritz bzw. Duerrbach gebuertigen Pf. Martin Intscher und Rosina Intscher geb. Hesch den 50. Hochzeitstag.

Am 11. Juli 1993 feiern die aus Weillau gebuertigen Johann und Susanna K a u n t z ihr 40-jaehriges Hochzeitsfest.

Der Transylvania-Klub und das Nachrichtenblatt gratulieren allen Jubilaren und wuenschen auch weiterhin alles Gute

\*



Quality and Service backed with over 40 years of Experience

- RESIDENTIAL • COMMERCIAL
- INDUSTRIAL
- ELECTRIC HEATING
- HOME AUTOMATION SYSTEMS
- BURGLARY & FIRE SYSTEMS
- INTERCOM SYSTEMS
- APPROVED MONITORING
- SERVICE CALLS



**— VICTORIA ELECTRIC of KITCHENER Ltd. —**  
1258 Victoria St. N., Kitchener 576-2220



**KARIN (MARTINI) BARTHEL**  
Sales Representative  
Canada Trust Realty Inc./Realtor  
50 Westmount Road N  
Westmount Place  
Waterloo, Ontario N2L 2R5  
Bus. (519) 888-6511  
Res. 746-6405

*The Home of Friendly Service*

## DAS BERLINER JOURNAL

Am 15. Dezember 1967 erschien die erste Nummer des Kit-chener Journals; fuer manche eine neue Zeitung, in Wirk-lichkeit jedoch eine, die auf eine stolze Ahnenreihe zu-rueckblicken konnte. Denn ihre Vorgaengerin, das "Berliner Journal" hatte durch sechzig Jahre hindurch die Bewohner dieser Stadt und deren Umgebung durch Freud und Leid be-gleitet; und auch dieses hatte schon einen Vorfahr in dem Wochenblatt: "Der deutsche Kanadier", das seit dem Jahre 1840 erschien, ehe Berlin noch als Dorf registriert wurde. Im 'Canadian Gazeteer' von 1846 heisst es: "Berlin, a vil-lage in the township of Waterloo, nine miles from Galt; contains about 400 inhabitants, who are principally Germans. A newspaper is printed here, called the 'German Canadian' and there is a Lutheran Meeting House, Postoffice, post twice a week. Profession and trades: One physician and surgeon, one lawyer, three stores, one brewery, one prin-ting office, two taverns, one pumpmaker, two blacksmiths".

Wenn man die alten, vergilbten Zeitungen des Journals durchblaettert, erhaelt man einen lebendigen Eindruck des Lebens und der Entwicklung dieses Ortes, der Anfang des 19. Jahrhunderts durch eine Gruppe pennsylvanischer Menno-niten, die wegen des Buergerkrieges in den Vereinigten Staa-ten hier eine neue Heimstatt suchten und fanden, gegruendet worden war. Schon bald nach dem Wiener Kongress kamen jedoch auch Ansiedler aus Deutschland hinzu, und nach den Mislun- genen Revolten von 1830 und 1848 wurde ihre Zahl betraecht- lich groesser.

1854 wurde der Ort, der inzwischen den Namen Berlin an- genommen hatte, als Dorf registriert. 1870 wurde ihm mit 2636 Einwohnern das Marktrecht verliehen. Sehr bald ent-

### **Osogood**

Meat Products Ltd.

Beef, Pork, Veal and Lamb  
Cut for Home Freezers

460 Wismer St., Waterloo, Ont.

**Phone 744-5658**

### **KASTL & ZUCH**

PLUMBING & HEATING LTD

24 HOUR SERVICE

**884-0990**

- RENOVATIONS • REMODELLING • ELECTRIC DRAIN CLEANING •
- HOT WATER HEATING • WATER HEATERS • SOFTENERS •

SERVING K-W AREA FOR OVER 25 YEARS

3 Colby Court, Waterloo N2V 1Y9

wickelte sich das junge Berlin zu einem Zentrum deutschen Fleisses und buergerlichen Wohlstandes in Sued-Ontario, dessen Erzeugnisse weit ueber die Grenzen des Ortes bekannt und begehrt waren. Der Handel bluehte auf, und bereits 1880 kann man auf den vier Seiten des Journals nicht weniger als 110 Inserate von meist einheimischen Geschaefts- und Industrieunternehmen zaehlen. Um 1900 hatte sich die Einwohnerzahl mehr als verdreifacht und Berlin beherbergte 62 industrielle Betriebe. 1912 waren es schon ueber hundert, und es war in diesem Jahre, dass Berlin mit ueber 15,000 Einwohnern zur Stadt erhoben wurde.

Was war es denn, das dieses schnelle Wachstum und die Bedeutung Berlins bewirkte? Seine Lage war keineswegs besonders guenstig; keine Kuestenstadt, kein Fluss, nicht einmal ein Bahnknotenpunkt. Das Geheimnis seines Erfolges lag in dem Fleiss der fast ausschliesslich deutschen Bevoelkerung begruendet, in ihrer Heimatliebe, ihrer Bildung, ihrem Gesellschaftstrieb und ihrem Erfolgsstreben. Es war keineswegs so, dass hier nicht auch Andersnationale und Anderssprachige gewohnt haetten; aber sie lebten in gegenseitiger Achtung, in Frieden und Harmonie zusammen, und jeder war stolz darauf, ein Buerger von Berlin zu sein. Auch das Journal brachte seinen Beitrag zu diesem Erfolg, indem es belehrte, unterrichtete, aufklaerte, vermittelte und, wenn es noetig war, auch mit Entschiedenheit und Offenheit die Interessen seiner Buerger vertrat. 1912 erschien es bereits mit 12 Seiten, doch immer noch von seinen Gruendern, Rittinger und Motz, herausgegeben.

Diese ruhige und friedliche Entwicklung sollte jedoch bald zu einem jaehen Ende kommen, als 1914 der Weltkrieg ausbrach. Von Woche zu Woche wurde die Lage in Berlin ge-

**Simon Stuehler  
& Sons  
Construction Ltd.**

89 ROSSLINN ROAD

CAMBRIDGE, ONTARIO N1S 3K3

Office 621-5530

Residence 623-1440

**It's got what it takes.**



**Kitchener Beverages Limited.**

*Bottlers of 7up, Crush, Hires  
and Pure Spring*

spannter, denn auch hier fanden sich Elemente, die bereit waren, die Deutschenhetze in der Weltpresse zu uebernehmen und fuer ihre dunklen Zwecke zu gebrauchen. Immer haeufiger kam es vor, dass Deutsche diffamiert, benachteiligt, belae-stigt, ja sogar koerperlich misshandelt wurden, wenn sie ihre Muttersprache gebrauchten. Wie sehr die Kriegsluegen der Alliierten hier fuer bare Muenze genommen wurden, die nur die "undankbaren Deutschen" nicht glauben wollten, geht aus einem Brief, der damals in der englischsprechenden Pres-se die Runde gemacht hat, hervor, den das Journal in seiner Folge vom 16. April 1916 in Uebersetzung veroeffentlichte: "Die deutschen Einwanderer haben die Segnungen dieses freien Landes genossen und sich des Schutzes der Gesetze erfreut. Waere es angesichts dieser Umstaende gerechtfertigt, woll-ten sie in diesem Kampfe Deutschlands Partei ergreifen? Sie haben Ursache, auf unser Land, dass das Beste unter der Sonne ist, stolz zu sein,..Ursache, sich dessen zu ruehmen, dass sie britische Unterthanen sind, Buerger eines Landes, das immer zur Verteidigung der Gerechtigkeit und der Rechte der Schwaecheren in die Schranken getreten ist. England kaempft nicht gegen das deutsche Volk, sondern gegen den ungoettlichen Militarismus."

Das Jahr 1916 wird fuer immer durch seine Ereignisse ein dunkler Fleck in der Geschichte dieser Stadt, aber auch dieses Landes bleiben. Die Umbenennung der Stadt wurde ge-fordert und der Beschluss einer Volksabstimmung darueber durchgedrueckt. Die deutschen Buerger, die dagegen Stellung nahmen, wurden beschimpft und belae-stigt, als Vaterlands-verraeter und Verbuendete des Feindes betrachtet. Der Con-cordiaclub wurde zerstoert. Sogar der englische "News Re-cord", der sich auf die Seite derer gestellt hatte, die



## The Gas Fireplace Centre

Certified Gas Fitters  
Brick • Electrical • Mantels

Brickwork by Erwin Giebat  
HARVEY PINSONNEAULT 14 - 300 Victoria Street N.  
Tel: (519) 741-9489 Kitchener, Ontario N2H 5E2

## Margaret Schiketanz

Real Estate Inc. • Broker

SALES - RENTALS  
PROPERTY MANAGEMENT  
MORTGAGE LOANS



- Homes
- Farms
- Business
- Lots

189 KING STREET EAST, KITCHENER, ONTARIO

PHONE: 742 4477  
FAX: 742-8823

den alten Namen beibehalten wollten, wurde von einer Gruppe Soldaten ueberfallen, die mit Gewalt in die Geschaeftsraeume eindrang und die Maschinen der Druckerei beschaedigte; und nur die von London herbeigeeilte Truppeneinheit bewahrte das Journal vor dem gleichen Schicksal. Der Tag der Abstimmung kam heran, und die Zeitung stand nach wie vor mutig auf der Seite der Verteidiger des alten Namens; und auch englische Stimmen fehlten nicht, die zur Vernunft mahnten, Kurz vor der Abstimmung schrieb ein englischer Buerger dieser Stadt: "Ich bin ueberzeugt, dass viele meiner englischen Mitbuerger nicht fuer die Aenderung stimmen werden, und ich hoffe, meine deutschsprechenden Mitbuerger lassen sich in dieser Sache nicht irrefuehren." Das taten sie wohl auch nicht; aber viele waren eingeschuechtert und durch den Terror und die vielen Drohungen apathisch geworden. Die Wahlbeteiligung war aeusserst gering und mit einer Mehrheit von nur 81 Stimmen wurde die Namensaeenderung angenommen. Aber niemand glaubte ernstlich, dass der neue Name sich je durchsetzen wuerde. Noch am 1. Sept. 1916 schrieb der 'News Record': Es besteht keine Hoffnung, dass eine Majoritaet jemals allgemein Gebrauch von dem durch 348 Waehler durchgesetzten Namen machen wird. Ehe Frieden und Einigkeit wieder hergestellt werden kann, wird es noetig sein, die Angelegenheit aufs neue der Buergerschaft zur Abstimmung zu unterbreiten. Bei der naechsten Wahl siegte dann auch die Buergerliga, die sich fuer die Beibehaltung des alten Namens eingesetzt hatte; ihr Kandidat Gross wurde Buergermeister, der Gegenkandidat unterlag mit 754 Stimmen. Doch die Uhr liess sich nicht zurueckstellen, denn der Krieg ging ja weiter und mit ihm die Hetze gegen die deutsche Bevoelkerung; und nun kam sie sogar hoeherenorts. Das Berliner Journal, das seit der Umbenennung der Stadt als "Ontario-Journal" erschienen war, wurde am 2. Okt. 1918 zum letzten Mal in deutscher Sprache herausgegeben, da ein Regierungserlass alle deutschsprachigen Zeitungen verboten hatte und die Ausgabe des 9. Oktober bereits englisch gedruckt werden musste. Das war das Ende eines Blattes, das so mutig und zaeh fuer die Verteidigung der Rechte des Deutschen in diesem Lande eingetreten war, wie es der Schriftleiter als Grusswort seiner ersten Ausgabe vorangestellt hatte:

Treulich wollen wir berichten  
Was drauss' in der Welt passiert,  
Wie sie ihre Haendel schlichten,  
Wer gewinnt und wer verliert;  
Wollen gern zu allen Zeiten  
Jedesmal ganz warm und frisch  
Von der Welt die Neuigkeiten  
Vor euch legen auf den Tisch.

Und wir wollen unsre Spalten  
Nur dem wahrhaft Guten weih'n,  
Von Parteisucht fern uns halten  
Und von faden Zaenkerei'n.  
Freund dem Guten, Feind dem Schlechten,  
Sei das Recht stets unser Port,  
Und die Wahrheit zu verfechten,  
Das sei unser Losungswort.

Nun so zieh getrost von hinnen,  
Erste Nummer vom Journal!  
Such' dir Freunde zu gewinnen,  
Und zwar eine grosse Zahl.  
Allen ehrlichen Gemuethern  
Reiche deine Gruesse dar,  
Wuensche allen deutschen Bruedern  
Glueck und Segen zum Neujahr.

\*

Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung und bitten unsere Mitglieder, sie bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

DAS WAR NICHT ICH

Das war nicht ich, der jetzt so froehlich lachte!  
Das war mein Urahn fern am Rheinesstrand,  
Der jeden Werktag sich zum Festtag machte.

Doch der dich wegriss eifersuchtentbrannt,  
War jener Ahn, der seinen Freund erschlug  
Um eine Dirn im heissen Ungarland.

Und der dann so besonnen sprach und klug,  
Mein Urohm war's, der vor dreihundert Jahren  
Dem grimmen Feind die Stadttorschluessel trug.

Und dessen Mund jetzt Pfeile jaeh entfahren,  
Mein Vater ist es, dem sein Stolz verbot,  
Beim Spott des Maecht'gern seinen Spott zu sparen.

Ich bin nicht ich - ich hoer ein fremd Gebot  
Geheimnisvoll in meines Herzens Pochen...  
Denn alle meine Ahnen sind nicht tot,  
Ich trag sie stets mit mir in Blut und Knochen.

(Alfred Roth)

\*\*\*\*\*

Das Nachrichtenblatt erscheint in zwangloser Folge und wird  
an Mitglieder und Freunde des Klubs versandt.

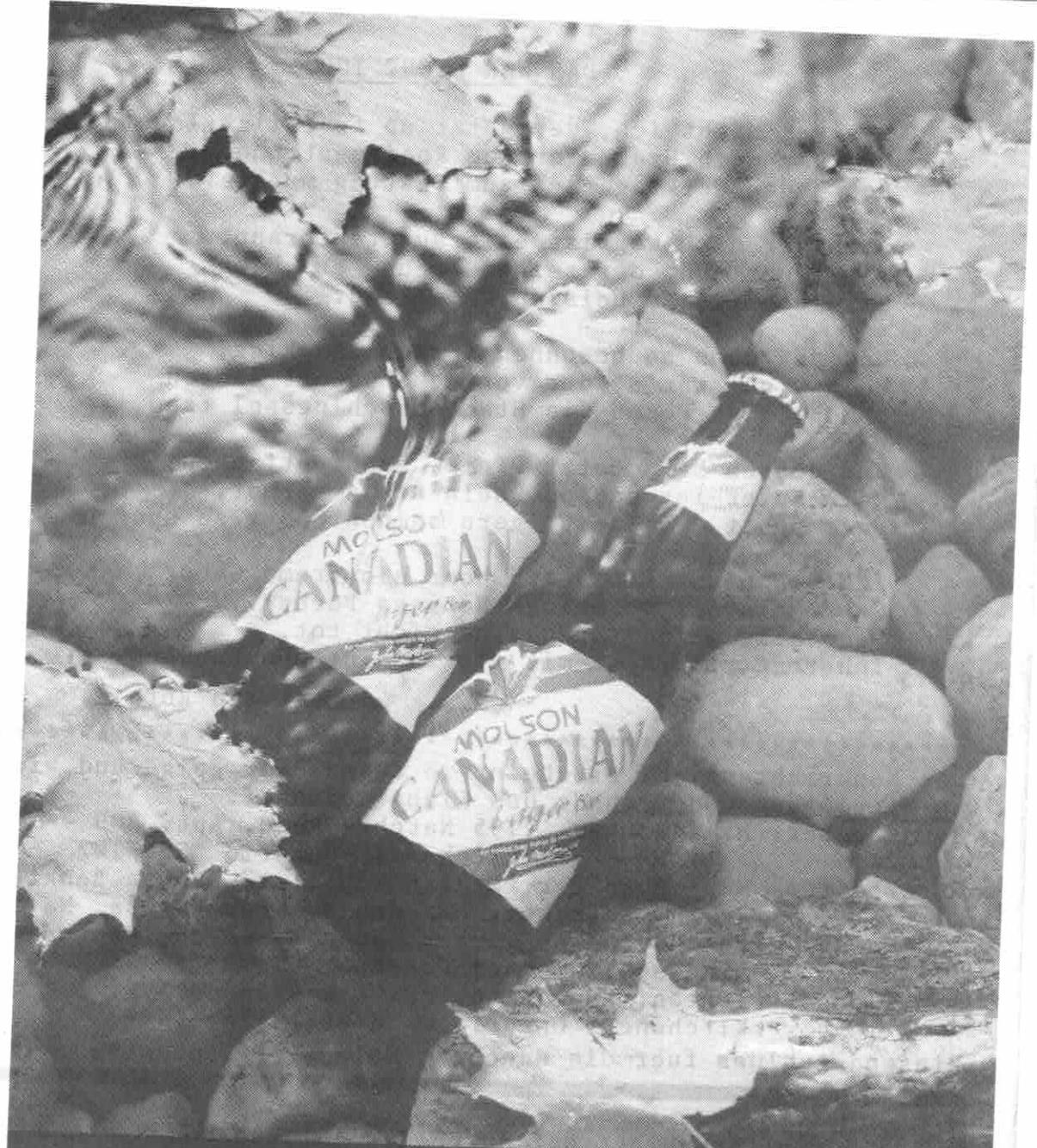
Herausgeber: M. Intscher, 195 Natchez Road, Apt. 309  
Kitchener, Ontario N2B 1W2

Mitarbeiter: Susi Scholler, Stefan Scholler, Kaethe Benki,  
Rosina Intscher, Max Gross, Grete Gross, Maria  
Hesch, Kaethe Werner, Hans Dienesch, Kaethe  
Dienesch, Michael Poschner

Familiennachrichten: Susi Scholler, 114 Brandon Ave.  
Kitchener, Ontario. Tel.(519)745-1483

Einsendeschluss fuer die naechste Folge: 7. September .

Das Nachrichtenblatt hat durch das Ableben von H a n s  
D i e n e s c h einen langjaehrigen Mitarbeiter verlo-  
ren. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.



What Beer's *All About.*